

Trolle

Beitrag von „Tommi“ vom 29. Juli 2021 10:04

[Zitat von Kalle29](#)

Ich möchte an der Stelle mal festhalten, dass ein im Beamtdienst arbeitender Lehrer hier eine Partei verteidigt, die in mehreren Bundesländern vom Verfassungsschutz beobachtet wird und ihr diskutiert ernsthaft mit so einem Menschen, der zwanghaft mit einer Partei reden möchte, die augenscheinlich verfassungsfeindliche Ziele verfolgt?

Ich habe ehrlich gesagt mehr Angst davor, dass so ein Mensch Grundschüler mit diesen Werten unterrichtet als davor, dass keine Diskussion mit diesen Nazis stattfindet.

Mit solchen Menschen diskutiert man nicht. Punkt, aus! Es macht keinen Sinn, dass sie ihren braunen Dünnschiss in die Mitte der Gesellschaft tragen wollen.

(Block für Tommi an dieser Stelle - hier ist tatsächlich jede Schwelle überschritten)

ich verteidige sie nicht, ich plädiere dafür mit den normalen Menschen und Wählern dieser Partei zu reden und sie eventuell zurück zu holen.

Ich finde es schwierig der Afd zu unterstellen sie würde verfassungsfeindliche Ziele verfolgen. Dies ist nämlich weder aus dem Programm, noch aus der Führungsetage ersichtlich. Zurecht sind einige Landesverbände unter Beobachtung. Dort muss man auch genau hinschauen. Es ist aber schade dass du scheinbar nie gelernt hast zu differenzieren. Für dich sind sie alle scheinbar Nazis, die noch vor 20 Jahren CDU Mitglieder waren. Ok.

Den Rest, den du mir an den Kopf wirfst spare ich mir lieber, sonst bekomme ich echt Puls. Wenn man wirklich glaubt, 10 Prozent aller Menschen hier im Land sind nur Nazis, dann ist meiner Meinung nach sowieso Hopfen und Malz verloren. Ich werde weiterhin offen mit Leuten der Linken reden und offen mit Leuten der Afd reden, wo ich den Eindruck habe, dass sie unsere Werte vertreten. Jeder Mensch hat das Recht sich mir erstmal darzustellen, bevor ich ihn von Anfang an in die schlimmsten Schubalden sortiere.